



# WEITERBILDUNG MUSS SEIN

Weiterbildung ist nicht nur wichtig, sondern künftig auch gesetzlich vorgeschrieben. Die gesetzliche Weiterbildungsverpflichtung (IDD) kommt! Was heißt das für Sie?

**D**ie Umsetzungsverpflichtung für die IDD= Insurance Distribution Directive (Versicherungs-Vermittlerrichtlinie), die ursprünglich mit 23.2.2018 festgesetzt war, wurde, auf den 1.10.2018 verschoben. Neben verschärftem Mindeststandard in der Betreuung von Kunden und Wettbewerbsbedingung für alle Vertriebskanäle sieht die neue Versicherungs-Vermittlerrichtlinie eine Weiterbildungsverpflichtung von 15 Stundensätzen im Jahr vor. Diese Weiterbildungsverpflichtung betrifft alle beratenden Berufe im Finanzdienstleistungsbereich, somit auch Versicherungsgesellschaften, deren Angestellte mit Vertriebsaufgaben und freie Versicherungsvermittler – also jeder, der am Vertrieb beteiligt oder verantwortlich ist. Die Wohlverhaltensregel „Ehrlich, redlich und

professionell im Sinne des Kunden“ steht dabei ganz klar im Vordergrund. Somit sind Sie als VersicherungsagentIn von der Weiterbildungsverpflichtung betroffen, aber auch Ihre MitarbeiterInnen. „Wir als Ihre Interessensgruppenvertreter, insbesondere ich als Bildungsverantwortlicher von Wien, sind somit aufgefordert Ihnen bei der Umsetzung dieser IDD-Richtlinien zu helfen und entsprechende Weiterbildungsangebote anzubieten“, erklärt Heinz Neumayer. Eine Plattform am Markt, nämlich „meine-weiterbildung.at“ wurde in Kooperation mit dem Fachverband der Finanzdienstleister in der WKÖ und des Sachverständigen Mag. Oliver Lintner ins Leben gerufen, um absolvierte Lehr- und Weiterbildungsveranstaltungen zu „sammeln“, das individuelle SOLL/IST

für Lehrpläne zu ermitteln und die benötigten, zukünftigen Seminare zu finden. Seit dem offiziellen Start im Jänner 2017 wurden mehr als 3000 Teilnehmer erfasst, 1700 Veranstaltungen angelegt und über 80.000 Weiterbildungen zugeordnet. Heinz Neumayer hat sich dazu mit Oliver Lintner getroffen.

**HEINZ NEUMAYER:** *Hallo Oliver, wie kam es zur Gründung von meine-weiterbildung.at?*

**OLIVER LINTNER:** Die Finanzdienstleister haben seit Herbst 2013 die Möglichkeit freiwillig den „Standes- und Ausübungsregeln“ beizutreten. Die TeilnehmerInnen verpflichten sich zur Einhaltung der Berufsrecht- und regeln sowie einen Lehrplan, der 60 Stunden Weiterbildung innerhalb von drei Jahren vorgibt. Im Sommer



2016 sind wir im Bildungsausschuss der Fachgruppe Wien zusammengesessen und haben festgestellt, dass es unerwartet schwierig für jeden einzelnen war die Anzahl der absolvierten Stunden (nach einzelnen Modulen) zu erfassen bzw. die fehlenden Einheiten zu kennen. Das war der Startschuss für meine-weiterbildung.at.

**HEINZ NEUMAYER:** Was macht meine-weiterbildung.at?

**OLIVER LINTNER:** Die Plattform bringt Gewerbetreibende, Veranstalter und Konzessionsträger (Versicherungen, Banken, Wertpapierfirmen, etc.) zusammen. Immer mehr Veranstalter spielen automatisch ihre Seminare, TeilnehmerInnen und Bestätigungen ein, sodass ein Nutzer von meine-weiterbildung regelmäßig die absolvierten Veranstaltungen sieht und die Diplome herunterladen kann.

**HEINZ NEUMAYER:** Gibt es für die Nutzer Verpflichtungen oder Kosten?

**OLIVER LINTNER:** Die Plattform ist kostenlos und ohne Verpflichtungen für die Gewerbetreibenden. Die Registrierung dauert weniger als eine Minute und jeder Teilnehmer / jede Teilnehmerin kann sich selber seine Lehrpläne auswählen bzw. zuordnen.

**HEINZ NEUMAYER:** Welchen Stellenwert hat Weiterbildung heute?

**OLIVER LINTNER:** Weiterbildung hatte schon immer einen hohen Stellenwert für Versicherungsvermittler und Vermögensberater. Die neuen gesetzlichen Rahmenbedingungen (IDD, MiFID II, etc.) konkretisieren das Bemühen um Weiterbildung indem konkrete Stunden vorgeschrieben werden. Selbst fleißige MarktteilnehmerInnen müssen vermehrt auf die Dokumentation ihrer Weiterbildung achten und die relevanten bzw. geforderten Stunden im Auge behalten.

**HEINZ NEUMAYER:** Was werden Versicherungsagenten in Hinblick auf die IDD leisten müssen?

**OLIVER LINTNER:** In der IDD (siehe Art. 2 Abs. 1 Nr. 1 IDD) sind 15 Stunden Wei-



Heinz Neumayer im Gespräch mit Oliver Lintner von der Plattform meine-weiterbildung.at

## INFO

### LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

wir empfehlen Ihnen, Weiterbildungsdatenbanken zu nutzen. Der Fachausschuss „Aus- und Weiterbildung“ steht Ihnen unterstützend zur Seite. Nicht alle Weiterbildungen und Anbieter sind anerkannt.

Neue Veranstaltungen wurden vom Aus- und Weiterbildungsausschuss der Versicherungsagenten auf ihre Anerkennung im Rahmen der IDD-Vermittlerrichtlinie geprüft und bestätigt (innerhalb von zwei Tagen ab Beantragung). Durch die Nutzung einer Plattform haben Sie stets mit einem Klick einen Überblick Ihrer aktuellen Weiterbildungsdatenbank und haben diese im Fall einer Prüfung sofort zur Hand.

Über die genauen Vorgaben und Inhalte Ihrer Weiterbildungsverpflichtung halten wir Sie am Laufenden, sobald die endgültigen Entscheidungen darüber gefallen sind.

Für Fragen steht Ihnen Heinz Neumayer unter [versicherungsagenten@wkw.at](mailto:versicherungsagenten@wkw.at) gerne zur Verfügung.

terbildung u.a. für alle Personen, die Beratung oder Vorschläge zum Abschluss von Versicherungsverträgen erbringen, vorgeschrieben. Nach aktuellem Wissensstand werden ab Oktober 2018 auch Versicherungsagenten verpflichtet sein regelmäßig IDD-Punkte bzw. -Stunden zu sammeln und zu dokumentieren.

**HEINZ NEUMAYER:** Wie steht es um den Datenschutz?

**OLIVER LINTNER:** Datenschutz steht an erster Stelle und der Nutzer ist stets Herr seiner Daten. Die Daten werden bei einem nach DIN ISO/IEC 27001:2013 zertifizierten Betreiber betrieben, der Zugriff ist über Virtual Private Network (VPN) und Secure Shell (SSH) gesichert, die Daten werden alle verschlüsselt.

**HEINZ NEUMAYER:** Welche Empfehlung hast du für uns Versicherungsagenten?

**OLIVER LINTNER:** Aus meiner Sicht sollte sich jeder überlegen, ob er eine Plattform nutzen möchte, um besuchte Veranstaltungen einsehen bzw. erfassen zu können. Es ist wichtig alle besuchten Veranstaltungen griffbereit an einem Ort zur Verfügung zu haben. In einem nächsten Schritt könnte ein Lehrplan (zB Weiterbildungszertifikat) ausgewählt und erfüllt werden.

**HEINZ NEUMAYER:** Vielen Dank Oliver für die interessanten Informationen!

## Die Wiener Versicherungsagenten nehmen die Weiterbildung ihrer Mitglieder sehr ernst und setzen auf Qualität.

Heinz Neumayer | Trainer

